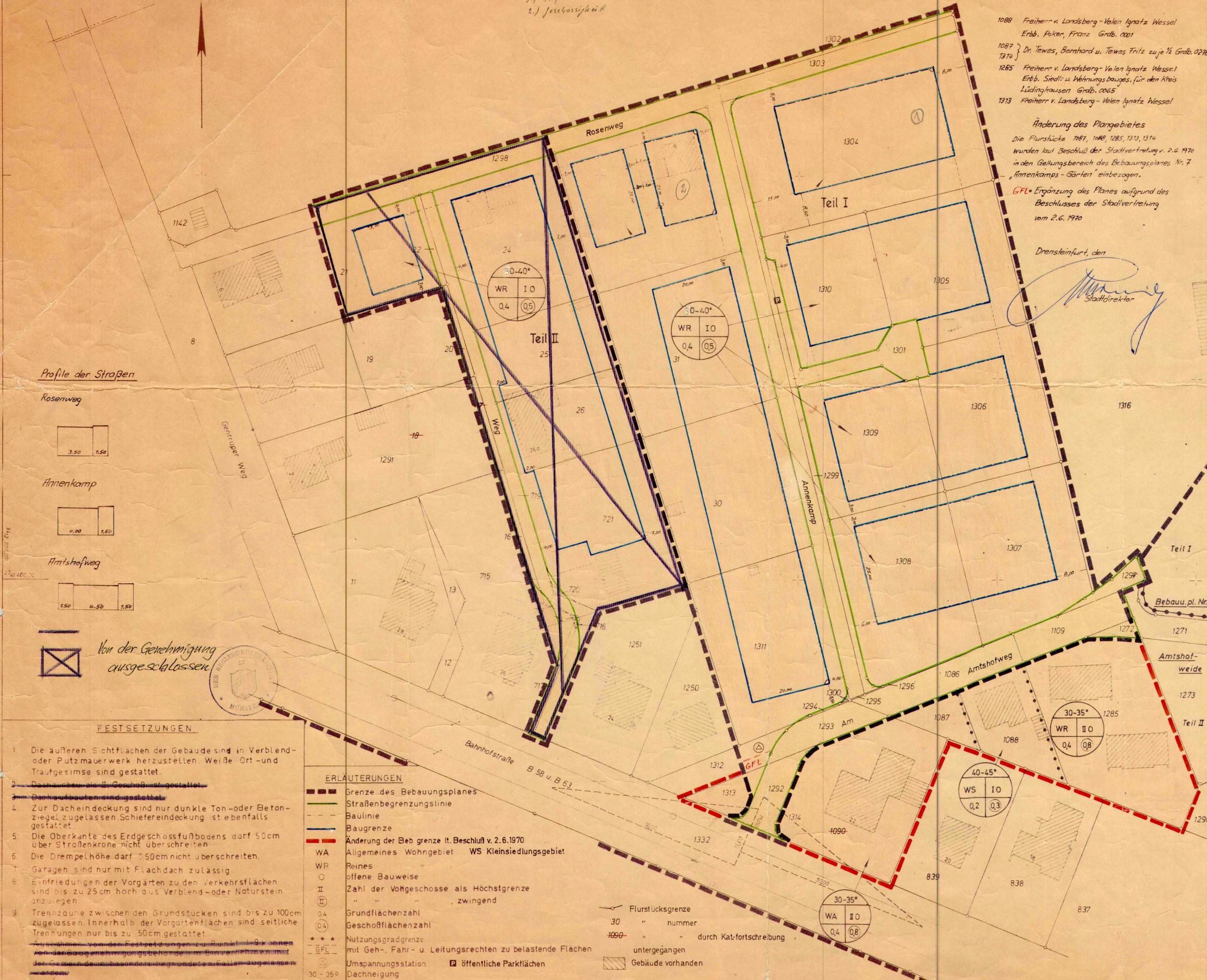
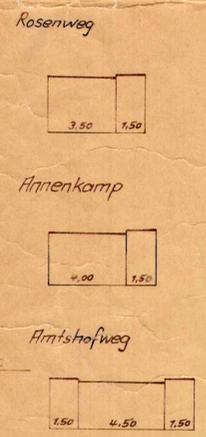


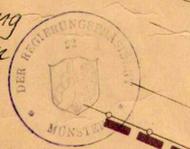
*Änderungen zum 3.3. BauP
1.) Baugrenze
2.) Geschossigkeit*



Profile der Straßen



Von der Genehmigung ausgeschlossen



- FESTSETZUNGEN**
- Die äußeren Sichtflächen der Gebäude sind in Verblend- oder Putzmauerwerk herzustellen. Weiße Ort- und Traufgesimse sind gestattet.
 - Dachanbauten sind im Geschossmaß gestattet.
 - Dachanbauten sind gestatet.
 - Zur Dacheindeckung sind nur dunkle Ton- oder Betonziegel zugelassen. Schiefereindeckung ist ebenfalls gestattet.
 - Die Oberkante des Erdgeschossfußbodens darf 50cm über Straßenkrone nicht überschreiten.
 - Die Drenpelhöhe darf 50cm nicht überschreiten.
 - Garagen sind nur mit Flachdach zulässig.
 - Einfriedungen der Vorgärten zu den Verkehrsflächen sind bis zu 25cm hoch aus Verblend- oder Naturstein anzulegen.
 - Trennzäune zwischen den Grundstücken sind bis zu 100cm zugelassen. Innerhalb der Vorgartenflächen sind seitliche Trennungen nur bis zu 50cm gestattet.
 - Alle anderen sonstigen Festsetzungen gem. den Bestimmungen der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind zu beachten.

- ERLÄUTERUNGEN**
- Grenze des Bebauungsplanes
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Baulinie
 - Baugrenze
 - Änderung der Beb. grenze lt. Beschluß v. 2.6.1970
 - WA Allgemeines Wohngebiet WS Kleinsiedlungsgebiet
 - WR Reines offene Bauweise
 - II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
 - III " " " " zwingend
 - 0.4 Grundflächenzahl
 - 0.2 Geschößflächenzahl
 - Nutzungsgradgrenze
 - GFL mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen
 - Umspannungsstation
 - öffentliche Parkflächen
 - Flurstücksgrenze
 - 30 " nummer
 - 1000 " " durch Kat-fortschreibung
 - untergegangen
 - Gebäude vorhanden
 - 30 - 35° Dachneigung

- 1088 Freiherr v. Landsberg-Velen Ignatz Wessel Erb. Pöker, Franz Grdb. 0001
- 1087 } Dr. Tewes, Bernhard u. Tewes Fritz zu je 1/2 Grdb. 0278 1314
- 1285 Freiherr v. Landsberg-Velen Ignatz Wessel Erb. Siedl- u. Wohnungsbauges. für den Kreis Lüdinghausen Grdb. 0065
- 1313 Freiherr v. Landsberg-Velen Ignatz Wessel

Änderung des Plangebietes
Die Flurstücke 1087, 1088, 1285, 1313, 1314 wurden laut Beschluß der Stadtvertretung v. 2.6.1970 in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 "Annenkamps - Gärten" einbezogen.

GFL-Ergänzung des Planes aufgrund des Beschlusses der Stadtvertretung vom 2.6.1970

Drensteinfurt, den *22.6.1971*
Münster
Stadtdirektor

- Ermächtigungsgrundlage**
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westf. i.d. Fass. v. 11.8.1969 (GV NW S 656) §§ 4 u 28
 - Bundesbaugesetz v. 23.6.1960 (B.G.B.I.-S.341), § 2 - § 12
 - Erste Verordnung zur Durchführung des BBauG v. 29.11.1960 (GV.BI.NW.1960.S.433) § 4
 - Planzeichenverordnung v. 19.1.1965 (B.G.B.I. 1965 I - S 21)
 - Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i.d. Fass. v. 27.1.1970 (GV.BI.NW.1970.S.96) § 103
 - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke i.d. Fass. v. 26.11.1968 (B.G.B.I. 1968 I - S 1237) mit Berichtigungen v. 20.12.1968 (B.G.B.I. 1969 I - S. 11)

Der Rat der Stadt Drensteinfurt hat am **2.3.70** beschlossen, den Bebauungsplan im Sinne des § 30 BBauG aufzustellen. Dieser Beschluß ist in der Zeit vom **6.3.1970** bis zum **24.3.1970** öffentlich bekannt gemacht worden.

Der Rat der Stadt Drensteinfurt hat am **22.6.1971** die Festlegung über die Baugestaltung nach § 9 (2) des BBauG vom 23.6.1960 in Verbindung mit § 4 der 1. Durchf.-Verordn. zum BBauG und nach § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beschlossen.

Drensteinfurt, den **22.6.1971**

Münster Stadtdirektor
Münster Bürgermeister
Münster Ratsmitglied

Gemäß Beschluß des Rates der Stadt Drensteinfurt vom **2.3.1970** hat dieser Bebauungsplanentwurf mit Begründung gemäß § 2 Abs 6 BBauG für die Dauer eines Monats vom **1.4.1970** bis einschließlich **4.5.1970** öffentlich zu jedermanns Einsicht ausgelegen.

Der Rat der Stadt Drensteinfurt hat diesen **Bebauungsplan Teil I** gemäß § 10 BBauG nach Prüfung der vorgebrachten Bedenken und Anregungen am **2.6.1971** als **Satzung** beschlossen.

Drensteinfurt, den **22.6.1971**

Münster Stadtdirektor
Münster Bürgermeister
Münster Ratsmitglied
Münster Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 12 BBauG mit Verfügung vom **25.10.1972** A.Z. **34-31-520** genehmigt worden.

Der vom Regierungspräsidenten genehmigte Bebauungsplan liegt vom **18. Jan. 1973** an öffentlich aus.

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 12 BBauG ortsbüchlich bekannt gemacht worden.

Münster, den **25. Okt. 1972**

Der Regierungspräsident
Münster Im Auftrag
Münster Stadtdirektor

Planentwurfsbearbeitung
Stadtbaumeister Drensteinfurt

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965.

Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Drensteinfurt, den **2.3.1970**

Münster Stadtbaumeister
Münster Off. best. Vermessungsingenieur
Münster Offentl. best. Verm.-ing

BEBAUUNGSPLAN Nr. 7.04

Annenkamps - Gärten
1. Ausfertigung

Stadt DRENSTEINFURT Flur 4
Kreis LÜDINGHAUSEN Maßstab 1:500